

A1 West Autobahn/B145 Salzkammergutstraße ANSCHLUSSTELLE REGAU



LAND

OBERÖSTERREICH



Quelle: Strabag AG

Anschlussstelle Regau - Anschlussstelle Regau - Anschlussstelle Regau - Anschlussstelle Regau

Gefährlichste Unfallhäufungsstelle im Bezirk Vöcklabruck wurde entschärft!

Die B145 Salzkammergutstraße stellt eine wichtige Verbindung der Wirtschaftsräume Vöcklabruck und Gmunden mit der A1 West Autobahn dar. Demnach ist ganzjährig entsprechender Schwerverkehr und in den Sommermonaten auch vermehrter Tourismusverkehr gegeben. Aufgrund des hohen Verkehrsaufkommens war die Anschlussstelle Regau speziell zu den Spitzenstunden regelmäßig überlastet.

Durch den Umbau der bestehenden T-Kreuzung (Anschlussstelle Regau) in einen dreiarmligen Kreisverkehr mit Bypässen sowie durch die Errichtung der niveaufreien Anschlussstelle Hinterbuch wurde die Leistungsfähigkeit erhöht, aber vor allem auch die Verkehrssicherheit maßgeblich verbessert, wodurch zukünftig gefährliche Abbiegemanöver wegfallen.



(Abb.: Autobahnabfahrt Regau – Bestandsaufnahme Juli 2011)



(Abb.: Bestandsaufnahme B145 – Auf-/Abfahrt West Autobahn)

Hohes Verkehrsaufkommen erforderte neue Lösung

Eine Verkehrszählung aus dem Jahr 2008 ergab ein Verkehrsaufkommen auf der B145 Richtung Vöcklabruck von 18.800 Fahrzeugen pro 24 Stunden mit einem Schwerververkehrsanteil von 11 % und in Richtung Gmunden von 18.100 Fahrzeugen pro 24 Stunden mit 10 % Schwerververkehrsanteil.

Anschlussstelle Regau - Anschlussstelle Regau - Anschlussstelle Regau - Anschlussstelle Regau

Trassenführung

Die Variante "Vollausbau" basiert auf der Errichtung eines dreiarmligen, einstreifigen Kreisverkehrs (Durchmesser 50 m) mit Bypässen beim Knotenpunkt der Auf- und Abfahrtsrampen zur A1 West Autobahn mit der B145 Salzkammergutstraße. Ca. 300 m westlich davon ist eine niveaufreie Anschlussstelle Hinterbuch zur Anbindung der bestehenden Gemeindestraßen sowie eines geplanten Gewerbegebietes vorgesehen, wobei die B145 Salzkammergutstraße überführt wird. Die Anbindungen an die B145 Salzkammergut Straße erfolgen in Form von Rechtsein- und Rechtsabbiegerelationen. Die Fahrrelationen "Kreuzen", "Linksabbiegen" und "Linkseinbiegen" erfolgen niveaufrei.



(Abb.: Spatenstichfeier am 30. November 2011)



(Abb.: Brückenrampe Richtung Kreisverkehr)

Freie Fahrt nach 11-monatiger Bauzeit

Nach jahrelangen schwierigen und intensiven Verhandlungen im Vorfeld erfolgte am 30. November 2011 der offizielle Startschuss für die Bauarbeiten bei der Anschlussstelle Regau als auch bei der Anschlussstelle Hinterbuch.

Eine besondere Herausforderung stellte das Bauen unter Aufrechterhaltung des Verkehrs dar. Um den fließenden Verkehr so gering wie möglich zu beeinträchtigen, wurde zur Herstellung des Kreisverkehrs eine provisorische Verkehrsführung hergestellt. Bereits ein halbes Jahr später, zum Beginn der Urlauber- und Ausflugssaison in das Salzkammergut, konnten am 30. Juni 2012 die Rampen zur Autobahn und der neue Kreisverkehr für den Verkehr freigegeben werden.

Bis Ende Oktober 2012 wurden sämtliche Restarbeiten abgeschlossen, sodass nun der neue Kreisverkehr der Anschlussstelle Regau als auch die Anschlussstelle Hinterbuch auf der B145 dem Verkehr ohne uneingeschränkt zur Verfügung stehen.

Anschlussstelle Regau - Anschlussstelle Regau - Anschlussstelle Regau - Anschlussstelle Regau

Kosten

Die Gesamtkosten für das Projekt Anschlussstelle Regau und Anschlussstelle Hinterbuch belaufen sich auf

ca. 6,95 Mio. Euro

und werden vom Land Oberösterreich, der ASFINAG und der Gemeinde Regau finanziert.



(Abb.: Anschluss Hinterbuch – Quelle: Strabag AG)

Daten und Fakten

Allgemeine Daten

Gemeinde:	Regau
Bezirk:	Vöcklabruck
Planungsleiter :	Ing. Alfred Buchmaier
Bauleitung:	Ing. Christian Stadlbauer
Brückenbereichsleiter:	Ing. Michael Küblböck

Technische Daten

Bauloslänge:	ca. 0,9 km
Querschnitt:	Fahrbahnbreite 18,50 m
Fahrstreifen:	4

1 Überführungsbauwerk

Hauptmassen

Dammschüttung:	68.000 m ³
Offener Abtrag:	67.000 m ³
Deckschicht Hauptfahrbahn:	23.500 m ²
Leiteinrichtungen:	0,9 km

Impressum

Medieninhaber und Herausgeber:
Amt der Oö. Landesregierung, Direktion für Straßenbau und Verkehr,
Abteilung Straßenplanung und Netzausbau, Bahnhofplatz 1 • 4020 Linz,
Tel.: (+43 732) 77 20-122 67, Fax: (+43 732) 77 20-212 660,
E-Mail: baun.post@ooe.gv.at, Internet: <http://www.land-oberoesterreich.gv.at>

Redaktion: Evelyn Kroiß
Fotos, Grafik, Druck: Straßenplanung und Netzausbau
Auflage; Datum: November 2012
DVR: 0069264